

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 24.05.2015

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

mit dem Sieger heulen bringt Vorteil, birgt aber jedoch eine Gefahr, denn wenn man nicht mehr im selben Takt heult kann das durchaus das Todesurteil sein.

Allen dürfte das noch von Saddam und Gaddafi geläufig sein und so heult man in Deutschland nun schon seit fast 100 Jahren mit den Siegern, mit kurzer Unterbrechung von 12 Jahren. Aber auch die 12 Jahre waren von den Siegern geplant um den vorherigen Siegern, die ihren Sieg 1918 mindestens auch 50 Jahre vorplanten, den Sieg abzunehmen um noch größere Beute zu machen.

Wer zu den Verlierern 1945 zählte wird nun noch mit 93 vor den Kadi gezogen wegen des unermüdlichen Tuns der Sieger, die wenn es rechtens wäre, selbst vor den Kadi gehörten.

Aber auch die heute heulen und vor allem in Deutschland, gehören nach inzwischen gültigem Völkerrecht vor den Kadi.

Eigentlich, aber wie man besonders schön an dem Beispiel des Obersten Klein sieht, lohnt sich Völkermord wieder. Er, der da in Afghanistan die Tötung von über 100 Zivilisten per Bombenangriff angeordnet hat, der wird nicht bestraft. Im Gegenteil er wird belobigt und befördert in den Generalsrang und den Hinterbliebenen bietet man 5000 € für einen Menschen. Der Wert einer normalen Kuh, somit wird der Mensch wieder wie ein Tier behandelt. Und dabei waren die unter Merkela noch sehr „großzügig“.

So war es aber auch nach 45 in Nürnberg - die Sieger legen das Recht so aus, wie sie es gerade gebrauchen; solange die Sieger in Unvernunft schwelgen und ihr Gewissen, das durch das natürliche Gesetz geleitet wird und somit der Wahrheit verpflichtet ist, ablegen.

Oft genug wurde von anderen im Zuge dessen auch von mir vorgetragen, wer diese mit Unvernunft Geschlagenen sind. Es sind die heimatlosen Zionisten (HZs), die Rothschild- & Rockefeller-Clans mit all ihren Ablegern wie z. B. die Vanderbilts und die Morgans und noch einige mehr. Dazu gesellen sich willige Vasallen. Einer von diesen ist der polnische Henry, Zbigniew Brzezinski, der seinen Namen von seinem Vorgänger und Ziehvater dem blutigen Henry hat. Der blutige Henry, ein Völkermörder par excellence, den man in Fürth bereits jetzt zu Lebzeiten einen Platz gewidmet hat und in Bonn an der Universität den Studiengang Völkerrecht.

Das ist BRD wie sie leibt und lebt, das kann nur passieren, weil es das Volk, das auf dem Gebiet Deutschlands lebt, zuläßt. Weil dieses Volk in seinem großen Teil keinen Bezug mehr zu Deutschland hat, weil dieses Volk deswegen keinen Bezug zum Land seiner Väter hat. Es hat kein Vaterland und wo es kein Vaterland gibt, braucht es auch keine Staatsangehörigen, die die BRD wie nachgewiesen ja nicht hat.

So ist es nun wie es der polnische Henry in seinem Buch „Die einzige Weltmacht“ aus dem Jahr 1997 niederschreibt. Da schreibt er klar und deutlich wie man Vasallenstaaten wie Japan und die EU in Trapp hält: *„...Absprachen zwischen den Vasallen zu verhindern, und ihre Abhängigkeit in Fragen der Sicherheit zu bewahren, die tributpflichtigen Staaten fügsam zu halten und zu schützen und dafür zu sorgen, dass die ‚Barbaren‘ völker sich nicht zusammenschließen.“*

Es sind klare Vorgaben, die sie den alten Imperien so z. B. Rom abgeschaut haben. Es ist immer wieder dieselbe Masche, evtl. der Zeit angepaßt. Wenn man dies einmal verstanden hat kann man ihre Hinterhältigkeit sehr schnell durchschauen.

Oh, die EU ein Staat? Jetzt widerspreche ich mir doch selbst, ist doch das Gebilde EU einfach nur völkerrechtswidrig und nicht nur weil dieses Gebilde in grober Hinterhältigkeit die Selbstbestimmung der Völker unterbindet wie es in den Menschenrechtspakten festgehalten ist. Viele Staaten der EU haben keine Volksabstimmungen zum Beitritt in die EU abgehalten. Die BRD ist kein Staat sondern US-Kolonie und hat deswegen in seinem juristisch nichtigen Grundgesetz auch keine Bestimmung mit der im Bund Volksabstimmungen abgehalten werden könnten. In Frankreich und Belgien haben die Volksabstimmungen ein klares NEIN zum Beitritt in die EU gebracht und in Irland hat man solange mit immer erhöhterem Druck auf die Menschen abstimmen lassen bis endlich ein JA herauskam, so wie es früher die Folterknechte taten, wenn der eigentlich Unschuldige die vorgeschriebene Schuld nicht eingestehen wollte. Da hat man ihn einfach die Daumenschrauben weiter angezogen, man hat ihn auf die Streckbank gebunden, ihm die Eisenstiefel angelegt und mit glühendem Eisen traktiert. Diese Foltermethoden haben die USler für die Neuzeit perfektioniert und werden inzwischen auch in der Ukraine [0] angewendet. Es geht also zu wie in den Gestapokellern.

Wozu braucht man jetzt aber die Vasallen Japan und die EU?

Einfach und allein um Rußland in die Zange zu nehmen [1].

Das Rußland wie es 1918 bestand, gibt es heute nicht mehr. 1939 hat Stalin das von Polen geraubte Land wiedergeholt, wobei andere Teile, die durch die Ententemächte vom Russischen Reich abgetrennt wurden, immer noch fehlten.

Da die USler ihr Augenmerk mehr auf den Nahen Osten legten um dort Frankreich und England zu beerben, hat man Stalin Rußland gelassen und dazu Osteuropa. 1990 hatte man es geschafft die Sowjetunion so wirtschaftlich in die Knie zu zwingen, daß sie sich aus ihrer besetzten Zone Mitteldeutschland, also DDR, zurückgezogen hat. Im weiteren ist es den HZs über Oligarchen gelungen Rußland weiter zu ruinieren, das es eigentlich pflückreif war um es sich ganz und gar unter den Nagel zu reißen. Den Trick mit der Schaffung von Oligarchen hat man sich von den Engländern abgeschaut, die in Indien lang vorher ähnlich verfahren haben indem sie willige Maharadschas als Vasallen eingesetzt haben um das indische Volk zu plündern, denn ohne diese willigen Vasallen hätten sie Indien niemals so ausplündern können. Die Ausplünderung, die noch heute tief Gräben in Indien zieht.

Nun kam aber vom Oligarchen Beresowski gesteuert Putin an die Macht, der mit den Seinen das Mütterchen Rußland aus den Krallen der HZs gerissen hat. Putin wäre niemals an die Macht gekommen, hätte Beresowski gewußt, was dieser vorhatte und nun inzwischen vollbracht hat. Er hat das verbleibende Rußland wieder aufgerichtet, er hat einen Großteil des gestohlenen Vermögens wieder nach hause geholt, er hat den Russen seit 2000 wieder **edle Gründe** gegeben um stolz auf Rußland zu sein. Stolz Russen zu sein.

Und inzwischen ist klar, daß Rußland aus dem Sanktionskrieg gestärkt hervorgeht im Gegensatz zu Europa.

Das alles hat der polnische Henry vorausgesehen und der Gorschi, der Friedmann seines Zeichens Gründer des privaten Thinktanks Stratfor sagt einfach und klar was nicht sein darf: Deutschland als europäisches Führungsland darf um Satans Willen kein Bündnis mit Rußland eingehen, denn dieses muß geschwächt und geschädigt werden um es beherrschen zu können.

Aber die Endzeitmessianer haben in ihrem großspurigen Größenwahn vermeint sie können Rußland genauso zerschlagen wie Jugoslawien. Da haben sie sich getäuscht, denn der Generallissimo Lukaschenko aus Weißrußland wußte letztendlich wo er besser aufgehoben ist. Kasachstan hat sich ebenfalls als selbständiger Staat der Eurasischen Wirtschaftsunion angeschlossen, Aserbaidshon und Armenien, die untereinander zerstritten sind (Bergkarabach), sind ebenfalls auf diesem Weg, einzig Lettland, Estland und Moldawien sind in den Händen der HZs. Georgien versucht noch selbständig zu sein, bekommt aber auch über übermächtigen Druck, das Kriechen unter der Knute der USler beigebracht. Das Schlimme für Rußland aber ist, daß es den HZs gelungen ist die Ukraine zu zerstören Die Ukraine, das eigentliche urreussische Land mit der ersten russischen Hauptstadt Kiew, die Mutter aller russischen Städte. Und genau dort ist nun eingetreten was der polnische Henry vorausgesagt hat; daß wenn man Rußland in Stücke zerreißen will der russische Bär aufsteht und sich wehrt. Es ist gelungen die Krim per Selbstbestimmung des Volkes bei Rußland zu behalten, es ist aber leider nicht gelungen andere östliche Gebiete der Ukraine befriedet zu belassen. Es waren dort in Donezk und Lugansk wirre Sturköpfe am Werk, die mit Gewalt ihr Recht wiedererlangen wollten, was durch die Nießtüte Janukowitsch verspielt wurde. Mit langer Vorbereitung hat man mit großer Unterstützung der US Janukowitsch verfassungswidrig aus dem Amt gejagt und sich als neuen den Schokoladenfürsten Paposchenko zur Verwaltung geholt. Ihm zur Seite wurden ebenfalls verfassungswidrig eine Staatsbürgerin der USA als Finanzminister, ein Litauer als Wirtschaftsminister und ein Georgier als Gesundheitsminister eingestellt.

Es gibt keine Ukrainer, die diese Posten ausfüllen können, besser gesagt dürfen, denn alle drei Posten müssen nach Vorgaben der USler geführt werden und dazu braucht man dann doch Puppen, die fest an die Strippen gebunden sind. Aber nein, was sage ich, es ist nicht verfassungswidrig diese Marionetten in die Regierung zu setzen, denn sie wurden ja im Schnellverfahren eingebürgert.

Und als einen weiteren Spitzenclou hat man den elendigen Jazenjuk als Ministerpräsidenten geholt, der ganz offen mit ukrainischen Faschisten paktiert. Inzwischen liegt die Ukraine ärger danieder als Griechenland und wird nur mit dem Druck der US mit Steuergeldern der Europäer aufrechterhalten. Und genau hier kommt wider das Merkela auf die Bühne. Es würdigt die gute Arbeit von Paposchenko und Jazenjuk und sagt weitere finanzielle Hilfen zu [2]. Und dann geht es mit dem ganz und gar durch, es läßt verlauten: *“Die Ukraine hat sich auf den Weg zu einem wirtschaftlich erfolgreichen und transparenten Land gemacht.“*

Da fragt man sich doch ob es den Grünen und der FDP bereits nachgegeben hat und bevor es das sagte eine mächtige Tüte geraucht hat, vielleicht hat es dem aber auch sein besseres Ich, was es auf der Schulter herumträgt eingeflüstert.



Bildquelle: Spiegel-Online [3]

Das bessere Ich, was es verordnet bekam um nicht wieder als mächtigste Frau der Welt vor Wut in Tränen auszubrechen wie es ihm im stillen Kämmerlein in Cannes Zweck Griechenland und dem Druck von bösen Männern (den mächtigen Präsident Hussein und dem Sarkotzi) geschah [4]. Kein Geld für Griechenland hieß es 2011 und ständig läuft weiter Geld, natürlich nicht vom IWF dessen Hauptmacker ja die US ist, sondern aus den Taschen der Menschen in Europa, größtenteils widerrechtlich abgezocktes Steuergeld ; aber in Deutschland eben Schutzgeld, das von den Menschen durch ein völkerrechtswidriges Regime aus den Taschen geholt wird. Ja egal was es kostet, die USler, die aus Washington DC, die von den Rockefeller gesteuert werden, haben den Europäern und eben diesem mit diesem niedlichen besseren Ich auf der Schulter klar angeordnet, daß Griechenland in der EU zu verbleiben hat [5]. In der EU zu verbleiben? Weil es in der Nato bleiben muß um den Belagerungsgürtel um Rußland im Süden nicht zu gefährden. Es ist nicht zu glauben mit welcher Macht die USler ihren Willen die Welt beherrschen zu wollen, durchdrücken, ohne die geringste Scheu, Menschen abzuschlachten und das nicht nur in Europa sondern überall auf der Welt. Und oben auf kommt das Leut Soros und lobt das Merkela für ihren Gehorsam [6]

Was aber bleibt dem Merkela weiter übrig als gehorsam zu sein? Es hat sich nun einmal ihre Seele nehmen lassen und der übrige leere Leib wäre ohne Gehorsam dem Ende geweiht eben wie es Saddam und Gaddafi erging.

Und alles funktioniert nur weil es die sogenannten Deutschen geschehen lassen.

Es tut ihnen nichts, daß sie von früh bis abend hintergangen werden, denn sie werden ja wenigstens nicht versklavt, denn das wäre nach Völkerrecht verboten. Daß sie sich aber selbst versklaven im Dienste der HZs, das wird ihnen nicht gewahrt. Es ist ja alles so schön, besonders wenn der Ölpreis sinkt und dementsprechend der Spritpreis. Herrlich war das aber inzwischen ist der Sprit wieder hoch auf 1,50 E uros, obwohl das Barrel Öl 65 \$ kostet also 35 % weniger als zu Beginn des Preisverfalls, als der Spritpreis ebenfalls auf 1,50 war und warum bitteschön bezahlt der Deutsche heute nicht 35 % also ca. 50 ct. weniger? Weil wenigsten 2/3 des Spritpreises von der BRD kassiert wird und das braucht nun einmal alles was es kriegen kann

Mal für die die in Mathe nicht ganz soweit sind, das wären umgerechnet 3 DM und sogar 6 Ostmark, wie hämisch war der Westen damals weil die Ossi 1,50 Ost zahlen mußten für den Liter und sie nicht mal 1 DM, wobei damals für 1 DM mindestens 10 Ostmark zu berappen waren. Der Osten also spottbilligen Sprit letztendlich getankt hat. Aber all das ist raus aus den Köpfen. Und auch die neuesten Nachrichten sind nicht mehr gespeichert, so daß z. B. Berlin, also Deutschland, 89 Mrd. in das Wachstumsprojekt von Juncker [7] einfach mal nebenbei mit abdrückt, wobei Deutschland ja sowieso der größte Beitragszahler der EU, der Nato und sonstwo ist. Nebenher werden aber auch einfach mal ein paar atomwaffenfähige U-Boote und andere Kriegsschiffe mitfinanziert.

Und das nicht in unerheblichem Maß, mindestens 1/3 wenn nicht sogar vollständig [8], denn es kann ja passieren, daß das zionistische Regime sich seine Zahlungswilligkeit überlegt, denn Merkela und Co haben diesem Regime Staatsräson geschworen. Einem Regime, das sich herausnimmt den ganzen Nahen Osten in Atem zu halten, das sich herausnimmt, anderen Staaten ein Atomprogramm zu verbieten obwohl es selbst ein solches mächtig am Laufen hat mit großen Mengen von Atomsprengeköpfen. Das Regime, was herumplärrt und selbst nicht den Atomwaffensperrvertrag beigetreten ist und das keine Kontrollen der IAEA auf seinem Gebiet zuläßt, das Regime, das einfach ach nein zweifach mal so auf einen anderen Kontinent (Afrika/Sudan)[9a&b] fliegt um dort zu bombardieren, ein Regime, das sich seit 1948 und vorher herausnimmt ein ganzes Volk zu vertreiben und auszurotten, ein Regime, das sich nach einer erst neuen Wahl noch brutaler aufgestellt hat, ein Regime, das dem Endzeitmessianertum frönt.

Und genau für diese Endzeit brauchen sie Deutschland neben Japan als wichtigstes Glied in Europa. Europa, das wichtigste Glied für die Zange gegen Rußland um ihre Ziele, die sie auf dem Georgia-Guidestone eingemeißelt haben, zu vollbringen. Wobei sie aber inzwischen China, Indien, Brasilien, im Nahen Osten ganz wichtig der Iran, und viele, viele weitere Staaten gegen sich unversöhnlich aufgebracht haben und ich meine wie immer nicht die USA sondern die US, also diejenigen die unter der besonderen Gnade der Rockefeller- & Rothschildclans in Washington DC sitzen. Und die Brdler, also jene die keine Deutschen mehr sind, haben das gut Denken, gut Reden und gut Handeln ausgetrieben bekommen.

Olaf Thomas Opelt
Reichs- und Staatsangehöriger
Staatsrechtlicher Bürger der DDR
Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[0] <http://de.sputniknews.com/politik/20150515/302340795.html>

[1] - <http://www.russland.ru/der-umgestuelpte-brzezinski-betrachtungen-zu-einem-historischen-irrtum/>

[2] <http://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2015/04/2015-04-01-ukraine-merkel-jazenjuk.html>

[3] <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/merkel-eroeffnet-vogelpark-und-herzt-tiere-a-1031576.html>

[4] <http://www.bild.de/politik/inland/angela-merkel/was-steckt-hinter-merkels-traenenausbruch-40259374.bild.html>

[5] <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/05/17/vorposten-der-nato-usa-bestehen-auf-verbleib-griechenlands-im-euro/>

[6] <http://de.sputniknews.com/panorama/20150405/301781717.html#ixzz3WRv2tKSw>

[7] <http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/investitionspaket-der-eu-berlin-beteiligt-sich-mit-89-milliarden-euro-a-1007134.html>

[8] <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/regierung-erlaubt-u-boot-export-nach-israel-a-1027826.html>

[9a] <http://german.trib.ir/nachrichten/politik/item/212519-beteiligung-israels-an-angriff-auf-r%C3%BCstungsfabrik-in-sudan-nicht-ausgeschlossen>

[9b] <http://www.rtdeutsch.com/19185/international/sudan-meldet-abschuss-von-israelischer-drohne-nahe-khartum-zuvor-angeblich-idf-luftangriff-auf-scud-fabrik>

Der erste Atombombentest fand am [16. Juli 1945](#) in der Wüste Alamogordo ([New Mexico USA](#)) unter dem Namen "Trinity" statt. Dabei wurde eine Plutoniumbombe wie die später auf Nagasaki abgeworfene gezündet da diese einen komplizierteren Zündvorgang benötigt als die Uranbombe. Man wollte sicher sein dass dieses Konstruktionsprinzip funktioniert. Die erste Uranbombe wurde dagegen ohne vorangegangenen Test direkt im Rahmen des weltweit ersten Kernwaffeneinsatzes am [6. August](#) 1945 über [Hiroshima](#) gezündet.

<http://www.uni-protokolle.de/Lexikon/Atomtest.html>

Rheinüberquerung durch us Nierstein 15.-24.3.45
" Oppenheim 22.-23.3.45
Befreiung Dachau ab 29.4.45
Dachau - Oppenheim 387 km
Plauen - Oppenheim 409 km
Bombardierung Plauen 10.4.45
Befreiung Plauen 16.4.45
Freie Republik Schwarzenberg

Deutschneudorf – Schwarzenberg 70 km

Erster Atombombentest Neumexiko 16.07.45
12.4.45 Treffen Dönitz – Dulles
Hiroshima 6.8.45
Nagasaki 9.8.45